

Mit der Volkshochschule Weingastlichkeit erleben und weitergeben Naturpark-Gastgeber Wein Spezial im Naturpark Südschwarzwald

Feldberg / Müllheim – Der Kompaktkurs „Naturpark-Gastgeber Wein Spezial“ bietet eine spannende Kombination aus Erlebnis und Wissen rund um das Thema Wein für Gastgeber und Touristiker und startet in diesem Jahr erstmals am 20. März an der VHS Markgräflerland.

Im touristischen Serviceangebot werden neue und spannende Angebote, Erlebnisführungen und die persönliche Betreuung der Gäste immer wichtiger, um einen unvergesslichen Urlaub zu garantieren. Der Weintourismus spielt in unserer Region dabei eine immer größere Rolle und erfährt eine zunehmende Professionalisierung. Mit der Zusatzqualifikation zum "Naturpark-Gastgeber Wein Spezial" sollen mit einem vielseitigen Kursprogramm, gestaltet von einem erfahrenen Dozententeam, weinkompetente Gastgeber für den Naturpark Südschwarzwald ausgebildet werden. Vergleichbar mit der Ausbildung „Echte Gastlichkeit im Naturpark Südschwarzwald“ wird mit dem neuen Lehrgang parallel dazu eine weintouristische Variante angeboten. Der Kompaktkurs beinhaltet eine spannende Kombination aus Erlebnis, Geschichte, Kultur und Natur für Gastgeber, Mitarbeiter von Winzergenossenschaften und Weingütern sowie Touristiker an.

Gemeinsam mit dem Naturpark Südschwarzwald und dem Projekt „Erlebnismarke Badische Weinstraße“/Schwarzwald Tourismus GmbH bietet die VHS Markgräflerland ab dem 20. März 2017 den Lehrgang erstmals an.

In dem Lehrgang sind die Teilnehmenden eingeladen, sich von dem spannenden Wissen über das Thema Wein in den unterschiedlichsten Facetten begeistern zu lassen und zu erfahren, wie sie diese Informationen kreativ und kurzweilig für die Gäste umsetzen können. Darüber hinaus enthält der Lehrgang die Ausbildung des Deutschen Weininstituts (DWI) zum "Anerkannten Berater für Deutschen Wein" mit Abschlusstest und Zertifikat.

An sechs Terminen geht es auf Entdeckungstour durch die Region. Im wunderschön gelegenen Staatsweingut Freiburg Blankenhornsberg bei Ihringen am Kaiserstuhl erfahren die Teilnehmenden alles über das Weinland Baden und dessen weintouristische Highlights. In der Heimatstadt eines der Gründer des Deutschen Weinbauverbandes, des Müllheimers Adolph Blankenhorn, geht der dortige Museumsleiter mit den Teilnehmenden im Markgräfler Museum auf eine Entdeckungsreise durch die Geschichte des Weinbaus im 19. und 20. Jahrhundert. Dem Erlebnis rund um den Wein ist der dritte Termin im Weingut Landmann in

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Staufen gewidmet. Hier darf natürlich auch die attraktive Gestaltung einer Weinprobe nicht fehlen. Aber Weintourismus findet auch draußen in der Natur statt, und so führt Winzermeister Martin Schmidt durch die Weinberge von Auggen und beantwortet alle Fragen rund um das Thema Weinberg und Weinherstellung. Zum Abschluss findet dann in einem eineinhalb-tägigen Seminar die Ausbildung zum „Anerkannten Berater für Deutschen Wein“ des Deutschen Weininstituts im Weingut Zotz in Heiterheim statt.

Für professionelle Wissensvermittlung steht ein erfahrenes Dozententeam mit Jan Merk, Historiker und Museumsleiter, Eugen Bürgin, Küfermeister, Julian Semet, Themenmanager Wein & Kulinarik der Schwarzwald Tourismus GmbH, Katharina Dier, Weinprinzessin, Beate Kierey, Journalistin und Weinerlebnisführerin Baden, Martin Schmidt, Winzermeister, und Andreas Völkel vom Deutschen Weininstitut zur Verfügung.

Der Lehrgang schließt bei erfolgreicher Teilnahme mit dem Diplom "Naturpark-Gastgeber Wein Spezial" sowie dem Zertifikat "Anerkannter Berater für deutschen Wein" des DWI ab.

Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS-Geschäftsstelle in Müllheim, Tel. 07631 16686 oder info@vhs-markgraeflerland.de.